Niederschrift Nr. 020

über die am Dienstag, dem 6. November 2007, um 19.30 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend: Bürgermeister Rhomberg Elmar

Vizebürgermeister Mag. Rüdisser Karlheinz

GR Ing. Österle Christian GR Mag. Germann Stefan GR Betr.oec. Hagen Werner GR Ing. Pfanner Walter GR Draxler Barbara GV Pfanner Katharina

GV Fink Georg GV Metzler Alfons GV Springer Beatrix GV Ing. Wirth Herbert GV Gunz Herbert GV Dressel Petra

GV Betr.oec. Wagner Gerold

GV Frühwirth Helga GV Böhler Joachim

GV DI Dr. Dietrich Richard

GV Vogel Martha GV Schwerzler Paul GV Dr. med. Török Robert GV Em Mag. Hinteregger Peter GV Em Schneider Günter GV Em Baumgartner Ludwig

Entschuldigt: GR Rohner Doris

GV Cukrowicz Werner GV Mag. Koweindl Christine GV Dipl. BW Götze Norbert GV Humml Johannes GV Rosskopf Mario GV Nguyen Ngoc-Bach GV Schwarz Peter

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gemeindesekretär Mag. Kurt Rauch

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind keine Bürger erschienen.

Tagesordnung

I. Mitteilungen:

- Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Gemeindeliegenschaften und Wirtschaft vom 29.10.2007
- Sitzung des Prüfungsausschusses vom 15.10.2007 Das Protokoll wird der Einladung beigelegt
- Grundstück "Bereuter/Frühlingstraße" Darlehensumwandlung gem. Revisionsbericht vom 24.04.2007 der Vbg. Kontrollabteilung
- Richtplanung "Bahnhof Lauterach (Mitte+Unterfeld)" Gesprächsergebnis mit den ÖBB
- Gemeindeklausur 2007 Nachbetrachtung
- Umgestaltung Lerchenauerstraße/Revitalisierung Bleichegraben Anrainerbesprechung

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 24. Sept. 2007:

III. Beschlussthemen:

1. Gebühren und Abgaben 2008 - siehe Beilage:

Der Finanzausschuss hat in der Sitzung vom 29.10.2007 den vorliegenden Entwurf beraten und einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

2. 2. Nachtragsvoranschlag 2007 – siehe Beilage:

Der Finanzausschuss hat in der Sitzung vom 29.10.2007 den vorliegenden Entwurf beraten und einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

3. Darlehensaufnahme für die Finanzierung Grundstück Schulstraße 12:

Für die Zwischenfinanzierung der Liegenschaft "Schulstraße 12/Reiner" ist eine Darlehensaufnahme notwendig. Das Ergebnis der geladenen Ausschreibung liegt bis zur Sitzung der Gemeindevertretung vor.

4. Ermächtigung der Finanzabteilung zur Konvertierung von Fremdwährungsdarlehen:

Aufgrund der einhelligen Empfehlung des Finanzausschusses vom 29.10.2007 soll die Finanzabteilung zur Konvertierung von Fremdwährungsdarlehen ermächtigt werden. Vorab ist das Einvernehmen mit dem Finanzreferenten herzustellen. Der Gemeindevorstand wird über das Ergebnis im Nachhinein informiert.

IV. Allfälliges

I. Mitteilungen:

a) Veränderungen im Gewerberegister:

Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerberegister-Änderungen bekannt:

• Eintragung ins Gewerberegister:

- Katja Marscher, Hoheneggerstraße 19: Geomantische Einrichtungsberatung (Feng Shui)

• Gewerbelöschungen:

- Christina Wolf, Badweg 5: Gastgewerbe (Restaurant an der Ach)
- Birgit Germann, Langegasse 30: Werbegrafik

• Standortverlegungen:

- 2P Baumesstechnik GmbH., GF DI Anton Eugen Plankl, Arlbergstraße 117, Bregenz: Handelsgewerbe, früher: Baumweg 3, Lauterach
- Markus Micheluzzi, Jägerstraße 1a, Lauterach: Maler und Anstreicher, früher: Hofsteigstraße 47, Wolfurt

• Geschäftsführerbestellung:

- Sieber Transport FmbH., Bundesstraße 120, Güterfernverkehrsgewerbe mit 12 Kraftfahrzeugen: GF Paul Sieber

• Geschäftsführerlöschung:

 Marica Stanojevic, Mäderstraße 3, Denkmal-, Fassaden- + Gebäudereinigung: GF Nikolaus Lindner

• Änderung des Firmenwortlautes:

- XXXLutz Immobilien GmbH., Karl Höll Straße 10, Bodenleger, früher: XXXLutz GmbH.

• Standortverlegung und Änderung der Betriebsart:

- Elke Hagen, Badweg 5, Lauterach, Gastgewerbe ("Restaurant" An der Ach), früher: "Bar", Kornmarktstraße 24, Bregenz

b) Bericht aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 18.09.2007, 02.10.2007 und 16.10.2007:

- Gespräch mit arbeitslosen Schulabgängern (9. Schuljahr):

Die Jugendkoordinatorin hat mittels Schreiben arbeits- und ausbildungssuchende Lauteracher Schulabgänger (Abschluss der 9. Schulstufe) zu einem Erstgespräch eingeladen. Ziel ist es, diesen Jugendlichen, die arbeiten wollen und nicht genau wissen, welche Berufsmöglichkeiten ihnen offen stehen, kostenlos weiterzuhelfen. Die Rückmeldungen waren eher dürftig.

- Mobiler Hilfsdienst – Teilzeitbeschäftigung für weitere 4 Helferinnen:

Das Beschäftigungskontingent der über der Geringfügigkeit beschäftigten Seniorenbetreuerinnen Mobiler Hilfsdienst wurde von 4 auf 8 Personen mit einem maximalen Beschäftigungsausmaß von 45% (ds 80 Stunden/Monat) erhöht.

- "Spielregeln für Diskothekenbetreiber" – Diskussionsgrundlage SUPRO:

SUPRO – Werkstatt für Suchtprophylaxe und die Vertreter der Kampagne "Mehr Spaß mit Maß" haben Spielregeln für Betreiber von Diskotheken und ähnlichen Gastgewerbebetrieben ausgearbeitet. Die Bürgermeister der Standortgemeinden wurden eingeladen mitzuhelfen, dass die Diskobetreiber diese Spielregeln einhalten.

- Streetworker auf Spielplätzen:

Simon Kresser (Streetworker der Marktgemeinde Lauterach) hat während der Sommermonate überwiegend in den Abendstunden Spielplätze und Treffpunkte Jugendlicher besucht. Er hat mit den anwesenden Jugendlichen ihre Probleme besprochen. Er hat aber auch aufmerksam gemacht, dass das Verhalten der angetroffenen Jugendlichen (Lärm, Alkohol, Vandalismus) nicht toleriert werden kann. Insbesondere beklagen sich die Jugendlichen, dass sie immer wieder von Spielplätzen oder öffentlichen Plätzen durch die Anrainer vertrieben werden. Wunsch wäre ein "Spielplatz für Jugendliche", der zentral gelegen ist, Sitzgelegenheiten bietet und mit großen Abfalleimern ausgestattet ist.

- <u>Kinocenter Cineplexx Lauterach – Vorschreibung der Vergnügungssteuer:</u>

Die Betreiberfirma des Kinocenters Cineplexx Lauterach hat um Streichung bzw. um Reduzierung der Vergnügungssteuer angesucht. Das Unternehmen möchte diesbezüglich einen Vorschlag unterbreiten.

- Sanierung des Vereinshauses – Förderung:

Dem Katholischen Arbeiterverein Lauterach wird für die Vergabe von Architektenleistungen im Zusammenhang mit dem Umbau/Generalsanierung des Vereinshauses eine zweckgebundene Förderung gewährt.

- Kinderbetreuung Lauterach:

Im Kindergartenjahr 2007/08 werden 227 Kinder (Vorjahr: 214 Kinder) betreut. Durch die Betreuung der 3 ½-jährigen "überworfenen" Kinder musste eine zusätzliche Gruppe im Kindergarten Dorf-Kirchfeld eingerichtet werden. Mit Ausnahme des Kindergartens Hofsteigsaal (Kindergarten mit Montessorieelementen, den heuer 27 Kinder besuchen) konnte die Kinderanzahl je Gruppe von 25 eingehalten werden.

- Gespräche Firma XXXLutz und Familie Stoppel:

Entsprechend den Gemeindevorstands-Vorgaben wurde mit der Familie Stoppel und Herrn Zudrell, Firma XXXLutz, Gespräche betreffend die Fassaden-Neugestaltung des Küchenstudios, Parkplatzgestaltung, Errichtung eines Geh- und Radweges über den Parkplatz, Errichtung eines Bushaltehäuschens und Ausweitung der Einfahrtsituation L 190/Karl-Höll-Straße, geführt. Es soll eine Rahmenvereinbarung geschlossen werden. Der Planungsausschuss wird sich mit dieser Thematik eingehend befassen.

Korridorvignette "Pfänder":

Neben Vertretern der ASFINAG sowie Bürgermeister aus den Schweizer Grenzgemeinden haben an der Besprechung vom 26.09.2007 in Bregenz die Bürgermeister von Lochau bis Götzis teilgenommen. Die Sitzung wurde sehr emotional geführt. Insbesondere haben die Vertreter aus der Schweiz massiven Widerstand gegen das Projekt angekündigt. Es sollen nunmehr Zählstellen mit Tagund Nachtzählung eingerichtet werden um zu erfassen, wie sich der PKW- und Einspurige-Verkehr entwickelt. In Lauterach sollen zwei derartige Einrichtungen aufgestellt werden (an der L 41-Senderstraße und auf der L 190/Bereich Wober).

- Konsensorientiertes Planungsverfahren – Information:

Zur Verkehrslösung Unteres Rheintal – Schweiz sollen neben dem Kernteam verschiedene Arbeitsgruppen eingerichtet werden. Bgm. Elmar Rhomberg wurde vom Vorarlberger Gemeindeverband in die Steuerungsgruppe nominiert.

- Wasserwerk Lauterach – Regelung Rufbereitschaft der Mitarbeiter:

Die beiden Wassermeister des Wasserwerkes Lauterach leisten ab 01.10.2007 Rufbereitschaftsdienst. Damit ist die Betreuung der Wasserversorgung in Lauterach rund um die Uhr gewährleistet.

- Abschluss von Verträgen mit der ASFINAG

Mit der ASFINAG sind zwei Verträge betreffend die Benützung von Teilflächen für die Errichtung des Gehsteiges an der Scheibenstraße im Bereich Zufahrt BayWa und für die verbesserte Trassenführung des Geh- und Radweges von der Antoniusstraße bis zur Wolfurterstraße parallel zur Autobahn.

- <u>Kinderspielplatz "Mäderstraße" (Teilfläche aus Gst 1273/2) – Abschluss eines neuen</u> <u>Bestandsvertrages:</u>

Die Eigentümerin des Grundstückes an der Mäderstraße, auf welchem der Kinderspielplatz eingerichtet ist, hat sich bereit erklärt, das Bestandsverhältnis auf die Dauer von weiterhin 5 Jahren zu verlängern.

- <u>Sichere Gemeinden – "Auszeichnung für die Marktgemeinde Lauterach":</u>

Am 10.10.2007 wurde der Marktgemeinde Lauterach vom Kuratorium Initiative Sichere Gemeinde für die Arbeit im Rahmen des Netzwerkes der Sicheren Gemeinden in den Jahren 2002 bis 2006 die Auszeichnung SICHERE GEMEINDE verliehen.

- Schulnetzwerk Vorarlberg:

Schullandesrat Mag. Siegi Stemer hat in den Medien das "Schulnetzwerk", ein Vorarlberger Schulmodell zwischen Gymnasien und Hauptschulen, vorgestellt. Es soll 2008 anlaufen und vorerst vier Jahre dauern. Die Idee ist, dass AHS-reife Schüler künftig auch an Hauptschulen unterrichtet werden. AHS-Lehrer werden in bestimmten Fächern teilweise mit den Hauptschulkollegen gemeinsam unterrichten.

- Auto-Immler, Dammstraße:

Die Bezirkshauptmannschaft Bregenz hat mit Schreiben vom 02.10.2007 der Firma Auto-Immler im Zusammenhang mit der Verparkung und Abstellen von Fahrzeugen auf dem Öffentlichen Wassergut "Damm Bregenzerach" die rechtlichen Konsequenzen mitgeteilt.

- <u>Bericht Sitzung Infrastrukturausschuss vom 02.10.2007 – u.a. gemeinsame Sitzung</u> mit Hard, neue Buslinie 18:

In dieser Ausschusssitzung wurde insbesondere das Thema Auflassung der Buslinie 19 und Änderung der Buslinie 18 (nunmehr von Hard kommend über Lerchenau, Alter Sternen, Alter Markt, Alte Seifenfabrik, Bahnhof, Im Haag, Reitschulstraße, Unterfeld, Inselstraße nach Hard fahrend mit einem Kleinbus ab 09.12.2007) besprochen.

- Firma BayWa Vorarlberg GmbH., Lauterach - Parkplatzerweiterung:

Die Parkplatzerweiterung entlang der Scheibenstraße wird nach den Vorstellungen der Gemeinde (Gemeinde "C.I.") errichtet.

- Schülerbetreuung:

Lt. Rundschreiben des Gemeindeverbandes kann die Schülerbetreuung durch Lehrpersonen nicht mehr auf Basis eines freien Dienstvertrages abgewickelt werden. Seitens der Lehrerschaft besteht vorläufig bis zu den Herbstferien Bereitschaft, die Schülerbetreuung (Mittagsaufsicht) wie bisher durchzuführen. Die Mittagsbetreuung durch Lehrer erscheint als beste Variante (pubertierende Jugendliche etc.). Wolfurt hat den Verein Tagesbetreuung mit der Schülerbetreuung beauftragt. Die Mittagsaufsicht haben Kindergärtnerinnen übernommen. Der Gemeindeverband hat den Verein Schülerbetreuung Vorarlberg gegründet. Die Personalabteilung der Gemeinde hat ein eigenes Modell ausgearbeitet, das mit den Direktoren und der Lehrerschaft besprochen wurde.

c) <u>Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Gemeindeliegenschaften und</u> Wirtschaft vom 29.10.2007:

In dieser Sitzung wurden die Themen Grundstücksangelegenheiten (Verwertung Reiner-Wiese, Verkaufsüberlegung Liegenschaft Seniorenheim, Entwicklungsgebiet Wolfurterstraße, Erweiterung Güterbahnhof), 2. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2007, Gebühren- und Abgabentarife für 2008 behandelt. Gesprochen wurde auch über den derzeitigen CHF-Kurs, der sich für eine Konvertierung der bestehenden Fremdwährungsdarlehen anbieten würde. Näheres siehe hiezu Pkt. III. Abs 4.

d) <u>Sitzung des Prüfungsausschusses vom 15.10.2007 – Das Protokoll wird der Einladung</u> beigelegt:

Die angemeldete Kassaprüfung gem. § 52 GG gab keinen Anlass für Beanstandungen. Insbesondere wurden in dieser Sitzung die Prüfungsschwerpunkte für 2008 festgelegt.

e) <u>Grundstück "Bereuter/Frühlingstraße" – Darlehensumwandlung gem. Revisionsbericht vom 24.04.2007 der Vbg. Kontrollabteilung:</u>

Für den Ankauf des Gst 345 ("Bereuter-Gst") wurde im Frühjahr 2004 ein endfälliges Darlehen in Höhe von € 580.000,— mit einem Aufschlag auf den 6-Monats-Euribor von 0,10% aufgenommen. Die Kontrollabteilung des Amtes der Vlbg. Landesregierung hat im Revisionsbericht vom 24.04.2007 auf die Endfälligkeit des Darlehens und die zu erwartende Belastung aus der Gesamtrückzahlung hingewiesen. Das Darlehen wurde nunmehr in ein rückzahlbares Darlehen ungewandelt. Ab dem Jahr 2008 werden neben den Zinsen auch Schuldtilgungen geleistet. Die entsprechenden Vorkehrungen werden im Voranschlag 2008 getroffen. Die Zinskonditionen bleiben unverändert. Laufzeit ist 20 Jahre mit der Möglichkeit, das Darlehen jederzeit teilweise oder zur Gänze zurückzuzahlen.

- f) Richtplanung "Bahnhof Lauterach (Mitte+Unterfeld)" Gesprächsergebnis mit den ÖBB:
 Der ÖBB ist die Richtplanung "Bahnhof Lauterach Mitte" (zwei Umsetzungsvarianten)
 übergeben worden. Wesentliche Aussage ist, dass der jetzige Standort des Bahnhofes
 Lauterach Mitte richtig ist. Die ÖBB werden die Varianten 1 (Bushaltestelle in der
 Unterführung) und die Variante 2 (Bushaltestelle westlich der Unterführung) prüfen und
 allenfalls optimieren. Wenn die Entscheidung getroffen ist, welche Variante realisiert
 werden kann, sind noch Grundstücksverhandlungen notwendig und ist die Finanzierung
 bzw. deren Aufteilung (Land/ÖBB/Gemeinde) zu klären. Die Errichtung der Haltestelle
 Lauterach West verzögert sich zeitlich, da noch einige Optimierungen in Lustenau
 (Rheinüberquerung) und Hard zu treffen sind. Das Bahnhofthema wird von den
 Ausschüssen Infrastruktur und Mobilität sowie Planung und Gemeindeentwicklung
 eingehend behandelt.
- g) <u>Gemeindeklausur 2007 Nachbetrachtung:</u>
 - Die Gemeindeklausur 2007 fand vom 12.-13.10.2007 in Sonntag-Buchboden (Großes Walsertal) statt. Schwerpunktthemen waren diesmal Veranstaltungsräumlichkeiten (Hofsteigsaal, Vereinshaus), Raumplanung (Verwertung Reinerwiese, Gestaltung ÖBB-Bahnhöfe, Konzept Entwicklung Flächen Wolfurterstraße, Betriebsgebiet Lauterach-Nord), Sozialzentrum Haus der Generationen (Zeitplan, Außengestaltung, Verwendungsmöglichkeiten Kopfbau) und Schulwesen/Kindergärten (Neuorganisation Schülerbetreuung, Fahrplan Generalsanierung Volksschule Lauterach-Dorf). Die Teilnehmer (Bürgermeister, Gemeindevorstand, Ausschussobleute, Fraktionsvorsitzende, Gemeindesekretär) sind einhellig der Meinung, dass weiterhin jährlich eine Klausur stattfinden soll um über aktuelle Themen ausführlich und offen sprechen zu können.
- h) <u>Umgestaltung Lerchenauerstraße/Revitalisierung Bleichegraben Anrainerbesprechung:</u>
 Am 09.11.2007 findet für die betroffenen Wohnanrainer im Rathaus eine Informationsveranstaltung über die geplante Umgestaltung der Lerchenauerstraße und die Revitalisierung des Bleichegrabens statt. Bgm. Elmar Rhomberg und GR Ing. Christian Österle werden die Pläne gemeinsam mit Projektverfasser DI Gerhard Moser vorstellen.

i) Einladung zur Buchpräsentation "Hofsteig Lesebuch":

Der Tagesordnung liegt die Einladung zur Buchpräsentation "Hofsteig Lesebuch" am 07.11.2007 im Hofsteiger-Saal in Schwarzach bei.

II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 24. September 2007:

Die Niederschrift Nr. 18 über die Sitzung vom 18.09.2007 und die Niederschrift Nr. 19 vom 24. September 2007, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, wird einstimmig (24 : 0) genehmigt.

III. Beschlussthemen:

1. Gebühren und Abgaben 2008 - siehe Beilage 1:

Der Ausschuss für Finanzen, Gemeindeliegenschaften und Wirtschaft hat in der Sitzung vom 29.10.2007 den beiliegenden Entwurf beraten und einhellig zur Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

Die Gemeindevertretung hat die Gemeindeabgaben und -tarife für das Haushaltsjahr 2008 nach Maßgabe des beiliegenden Entwurfes einstimmig (24 : 0) beschlossen.

2. 2. Nachtragsvoranschlag 2007 - siehe Beilage 2:

Der 2. Nachtragsvoranschlag mit Mehreinnahmen und Mehrausgaben von € 493.000,-- ist auf den Liegenschaftserwerb Schulstraße 12 und die zugehörige Darlehensaufnahme zurückzuführen. Der Beschluss für den Liegenschaftserwerb und die Darlehensaufnahme wurde bereits in der Gemeindevertretungssitzung vom 03.07.2007 gefasst.

Der Ausschuss für Finanzen, Gemeindeliegenschaften und Wirtschaft hat in der Sitzung vom 29.10.2007 der Gemeindevertretung einstimmig empfohlen, den 2. Nachtragsvoranschlag 2007 in vorliegender Form zu beschließen.

Die Gemeindevertretung beschließt den 2. Nachtragsvoranschlag 2007 mehrheitlich (Abstimmungsergebnis 21:3). Dagegen sind GR Barbara Draxler, GV Dr. Robert Török und GV Em Ludwig Baumgartner, weil sich die SPÖ und Parteifreie Lauterach gegen einen Ankauf der Liegenschaft Schulstraße 12 ausgesprochen hat.

3. Darlehensaufnahme für die Finanzierung Grundstück Schulstraße 12 – siehe Beilage 3: Für die Zwischenfinanzierung der Liegenschaft "Schulstraße 12/Reiner" ist eine Darlehensaufnahme notwendig. Das Ergebnis der geladenen Ausschreibung ist aus der Beilage 3 ersichtlich. Bestbieter für die Darlehensgewährung in der Höhe von € 493.000,- ist die Dornbirner Sparkasse. Das aufzunehmende Darlehen ist variabel verzinst. Eine jederzeitige, kostenlose gänzliche oder teilweise Darlehensrückzahlung ist möglich.

Die Gemeindevertretung hat mehrheitlich (Abstimmungsverhältnis 21 : 3) beschlossen, bei der Dornbirner Sparkasse ein Eurodarlehen in Höhe von € 493.000,-- zu den angebotenen Konditionen aufzunehmen. Dagegen sind GR Barbara Draxler, GV Dr. Robert Török und GV Em Ludwig Baumgartner, weil sich die SPÖ und Parteifreie Lauterach gegen einen Ankauf der Liegenschaft Schulstraße 12 ausgesprochen hat.

4. Ermächtigung der Finanzabteilung zur Konvertierung von Fremdwährungsdarlehen – siehe Beilage 4:

Per 24.10.2007 beläuft sich der Außenstand bei der Marktgemeinde Lauterach auf CHF 4.366.136,-- und bei der Gemeindeimmobiliengesellschaft auf CHF 1.321.602,--. Es handelt sich jeweils um langfristige Darlehen. Bezogen auf den der Beilage 4 zu Grunde liegenden Tageskurs (24.10.2007) von 1,6708 wären Kursgewinne in der Größenordnung von 7,65 bis 13,08% zu verzeichnen, was einem Buchgewinn der

Gemeinde von € 263.728,-- und der Gemeindeimmobliengesellschaft von € 88.923,-- entspräche.

Der Ausschuss für Finanzen, Gemeindeliegenschaften und Wirtschaft hat in der Sitzung vom 29.10.2007 einstimmig empfohlen, die Fremdwährungskredite vorerst zu belassen und mit einem Kurslimit von 1,6450 abzusichern. Sinkt der Kurs auf 1,6450 sollen alle CHF-Darlehen in EURO-Darlehen konvertiert werden. Er hat weiters einstimmig empfohlen, dass die Gemeindevertretung der Gemeindeverwaltung eine entsprechende Ermächtigung erteilt. Vorab ist das Einvernehmen mit dem Finanzreferenten herzustellen.

Die Gemeindevertretung schließt sich einstimmig (Abstimmungsverhältnis 24:0) der Empfehlung des Finanzausschusses an: die CHF-Fremdwährungskredite werden vorerst belassen und mit einem Kurslimit von 1,6450 abgesichert; sinkt der Kurs auf 1,6450 sind alle CHF-Darlehen in EURO-Darlehen zu konvertieren. Der Bürgermeister und der Leiter der Finanzabteilung werden mit der Umsetzung beauftragt. Dem Gemeindevorstand ist im Nachhinein zu berichten.

IV. Allfälliges:

- a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, den 18.12.2007, 17.00 Uhr, im Rathaus großes Sitzungszimmer.
- b) <u>Freiheitliche und unabhängige Bürgerliste (FUB) Lauterach Neuwahlen:</u>
 GR Ing. Walter Pfanner ist neuer und alter Ortsparteiobmann, GV Paul Schwerzler neuer Fraktionsobmann der FUB Lauterach

c) Bahnhaltestelle Lauterach-West:

GV Martha Vogel fragt, ob und ggf. wann eine Information der betroffenen Anrainer im Unterfeld erfolgen wird. Lt. Bgm. Elmar Rhomberg erfolgt selbstverständlich eine umfassende Information. Es muss jedoch zuerst mit den ÖBB abgestimmt werden, welche Maßnahmen gesetzt werden. Dies bezieht sich nicht nur auf die Haltestelle selbst, sondern auch auf die Begleitmaßnahmen wie zB die Errichtung von Lärmschutzwänden oder andere Maßnahmen zum Schutz der Anrainer.

d) <u>Grünmüllsammelstelle – Errichtung in der Achsiedlung:</u>

GV Paul Schwerzler macht neuerlich aufmerksam, in der Achsiedlung eine Grünmüllsammelstelle einzurichten. Zu bedenken gilt, die Folgewirkung in anderen Ortsteilen von Lauterach und die damit zusammenhängenden Kosten. GV Dr Richard Dietrich schlägt vor, bei der nächsten Sitzung des Umweltausschusses diese Angelegenheit zu besprechen.

e) <u>Ampelregelung Kreuzung Bundesstraße L 190/Karl-Höll-Straße:</u>

GV Herbert Gunz bemängelt die Ampelregelung der Kreuzung L 190/Karl-Höll-Straße. Insbesondere sind die Einfahrzeiten in die L 190 zu kurz. GR Ing. Christian Österle hat diesbezüglich mehrere Gespräche mit dem Landesstraßenbauamt geführt. Einerseits ist ein größerer Umbau der Ampelanlage notwendig, andererseits bringt eine Änderung nur zeitbedingt eine Besserung, da Verkehr in die Unterfeldstraße und weiter in die Karl-Höll-Straße gelockt wird und dann wieder die selbe Situation eintritt, wie sie heute besteht.

f) Ampelbereich Kreuzung Bundesstraße L 190/Harderstraße L 3:

GV Em Ludwig Baumgartner verweist auf die Gefahrenquelle Kreuzung L 190/L 3. Besonders das Abbiegen in Richtung Hard ist sehr gefährlich (Fahrspur, Ampelintervalle, Grünpfeil). Lt. GR Ing. Christian Österle sollte die Situation nach der Wiederöffnung des City-Tunnels sich bessern.

Schluss der Sitzung: 20.55 Uhr	
GS Mag. Kurt Rauch. Schriftführer	Elmar Rhomberg, Bürgermeister